



Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 13.12.2022 Nr. 6 der TO	öffentlich			
	Vorlagen-Nr.: FB 3/627/2022			
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen			Datum: 07.11.2022
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung	13.12.2022		Vorberatung	
Stadtrat	15.12.2022		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Instandsetzung des Denkmals "Struckskuh"
Antrag der CDU-Fraktion vom 02.12.2022

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung, ob (und wenn ja welche) Maßnahmen zur denkmalgerechten Pflege der Struckskuh notwendig sind. Basierend auf dem Ergebnis prüft die Verwaltung die Inanspruchnahme passender Förderprogramme für die Umsetzung.

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 02.11.2022 die Prüfung einer Fördermöglichkeit für die Instandsetzung des Denkmals „Struckskuh“ und die erforderlichen Haushaltsmittel in den städtischen Haushalt 2023 einzustellen. Auf den CDU-Fraktionsantrag hierzu wird vollinhaltlich verwiesen.

Die an der Wolfsberger Straße gelegene „Struckskuh“ wurde am 13.05.1991 unter der Denkmalnummer A-043 in der Denkmalliste der Stadt Lüdinghausen aufgenommen. Eine Instandsetzung bzw. Pflege wurde zuletzt 1994 vorgenommen. Mit Blick auf den angemahnten Erhaltungszustand ist die Notwendigkeit sowie die technische Ausformulierung weiterer Maßnahmen durch das Gebäude- und Immobilienmanagement zu prüfen.

Im Anschluss an diese Bestandsaufnahme ist zu eruieren, welche Förderprogramme für eine mögliche Instandsetzung in Anspruch genommen werden können – insbesondere welche Fristen und Konditionen (z. B. städtischer Eigenanteil) gelten könnten.

Die Ergebnisse dieser Arbeitsschritte werden dem Ausschuss zu einem späteren Zeitpunkt vorgestellt.

Ausschnitt aus der Beschreibung zur Denkmalnummer A-043 „Struckskuh“

01	Lüdinghausen	A	043	13.05.1991	Struckskuh-Figur				
01	Stadt/ Gemeinde	02	Listenteil	03	Lfd. Nr.	04	Tag der Eintragung	05	Kurzbezeichnung
06	Gemarkung Lüdinghausen-Stadt	Wolfsberger Straße		3	489				
06	Lagemäßige Bezeichnung	Anschrift		Flur	Flurstück	Gauß- Krüger	Koordinaten		
07	Charakteristische Merkmale								
<p>Die lebensgroße Sandsteingruppe (Kuhhirte in Tracht und Kuh) wurde 1951 auf einem rechteckigen Sandsteinsockel errichtet. Das Denkmal erinnert an den letzten Eintrieb einer Kuhherde in die Stadt am 31. Oktober 1904 aus den Weiden des Struck und an den letzten Kuhhirten Weidemann. Der Text auf einer Erinnerungstafel lautet: "1904 endete die Weidgerechtsame im Struck. Zur Erinnerung an den letzten Kuhhirten von Lüdinghausen."</p>									
eingetragen: Stadt Lüdinghausen Der Stadtdirektor als Untere Denkmalbehörde <i>A.A. Jansen</i>									
08	Nachrichtliche Angaben								
<p>Im Jahre 1983 wurde die Sandsteingruppe und der Sockel restauriert.</p> <p><u>Eigentümer:</u> Stadt Lüdinghausen, Steverstr. 15, 4710 Lüdinghausen</p> <p><u>Ratsbeschuß:</u> 12.06.1990</p> <p><u>Benehmensherstellung gem. § 3 (2) und 21 (4) DSchG:</u> 22.02.1991</p>									

IV. Anlagen:

- Antragsschreiben der CDU-Fraktion vom 02.11.2022